Spektrum

Durchstarten in der BVG.

2009

Es lebe Berlin. BVG

Die Trias-Towers sind seit Herbst 2008 die neue BVG-Zentrale. Der neue Standort vereint zuvor auf mehrere Standorte verteilte Unternehmensbereiche und Verwaltungen in einem Gebäude und ist zudem verkehrsgünstig sowie zentral in Berlin gelegen und für Kunden der BVG gut zu erreichen.

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Anstalt des öffentlichen Rechts
Holzmarktstraße 15-17
10179 Berlin

BVG Call Center: (030) 19 44 9
www.BVG.de

Bildbeschreibung

Titelbild
Die Trias-Towers. Die neue BVG-Zentrale.

Spektrum

Die Juniorenfirma der BVG-Berufsausbildung – Hier haben die jungen Leute das Wort!

Derzeit bilden die Berliner Verkehrsbetriebe 395 Auszubildende (Stand September 2008) in kaufmännischen und technischen Berufen aus. Einige der kaufmännischen und technischen Auszubildenden werden im Laufe ihrer Ausbildung für eine begrenzte Zeit in der Juniorenfirma „Spektrum" eingesetzt.

Die „Jufi", wie die Juniorenfirma intern liebevoll abgekürzt wird, ist eine kleine, selbstständige Unternehmung unter dem Dach der BVG, die ausschließlich von Auszubildenden geführt wird. Sie existiert seit 1995. Die Azubis können hier das theoretisch Erlernte aus dem Kunststoff, Metall- und Elektronikbereich in die Praxis umsetzen und für die Kunden die unterschiedlichsten Dinge und Projekte planen, entwickeln und umsetzen.
Damit die Jufi alle Aufträge termin- und fachgerecht erledigen kann, stehen ihr die Berufsausbilder, die technischen Auszubildenden im BVG-Ausbildungszentrum Machandelweg sowie interne Kooperationspartner beiseite.

Eine ganz besondere Aufgabe für die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jufi ist die jährliche Produktion und die Vermarktung des BVG-Kalenders. In diesem Jahr wurde der Kalender zum Motto „Ausbildungsberufe der BVG" in Kooperation mit der Fotografenschule BestSabel erstellt.

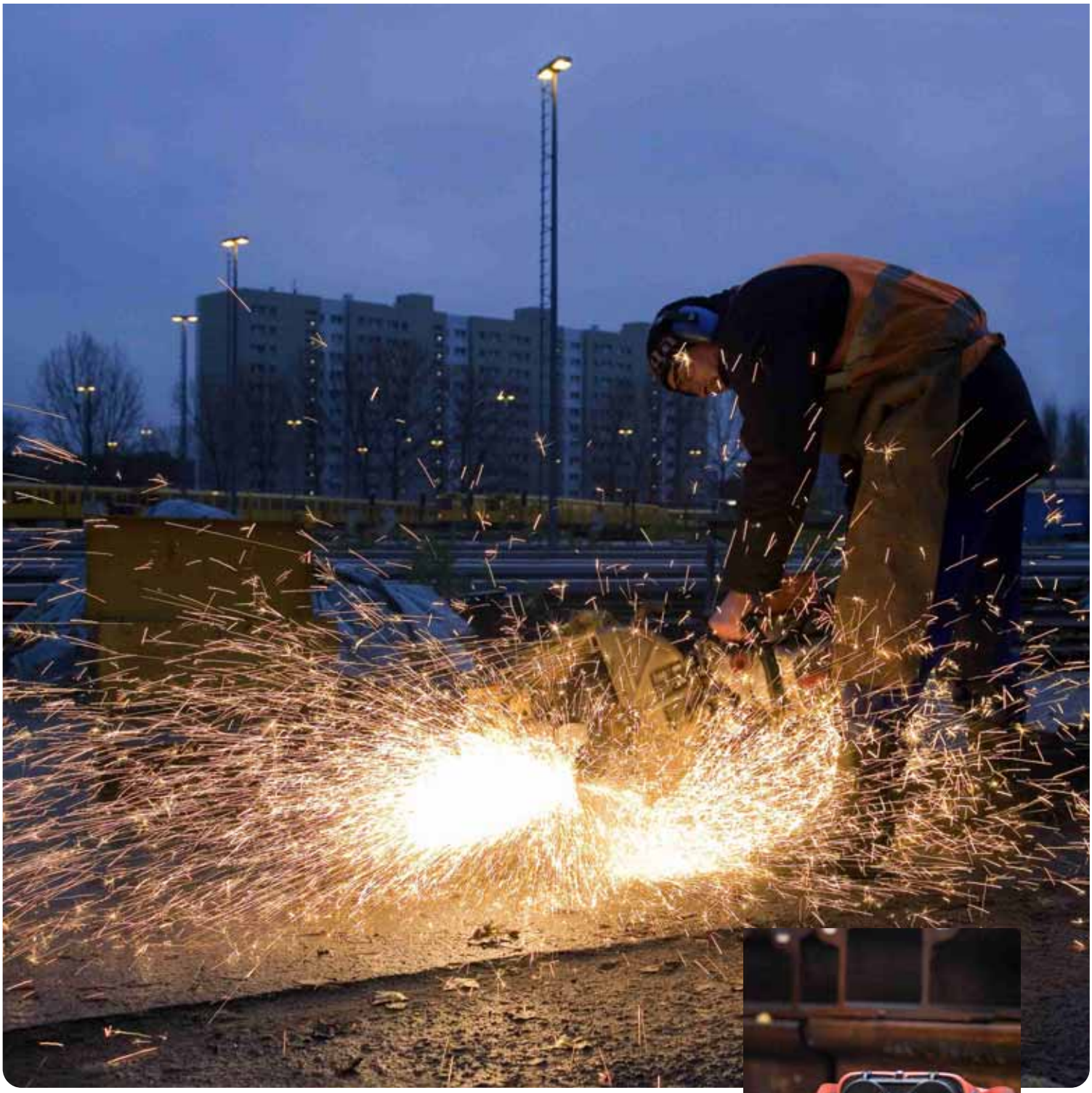
Und so kann man die Juniorenfirma "Spektrum" erreichen:
Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Anstalt des öffentlichen Rechts
Juniorenfirma „Spektrum" (iPLZ 52250)
10096 Berlin

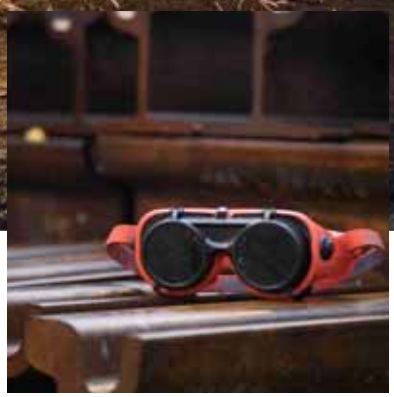
Telefon: +49 30 256-21171
Telefax: +49 30 256-4921170
Juniorenfirma@bvg.de
www.bvg.de/spektrum

Bildbeschreibung

Großes Bild
Eine Auszubildende erläutert den Leistungskatalog an dem Stand der Juniorenfirma auf einer Messe.

Kleines Bild
Schachthaken, die zum Öffnen von Kanaldeckeln verwendet werden, als Aufnahme im Bauhausstil im Fotolabor von BestSabel.





Februar

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	

Gleisbauer/in

Gleisbauer/innen bauen, erneuern und unterhalten Schienennetze.
Sie verlegen Schienen und Weichen, erneuern das Gleisbett und erhalten die Betriebssicherheit der Schienenfahrwege.

Dieser Beruf erfordert eine positive Einstellung zur körperlichen Arbeit, eine gute Gesundheit und Konstitution, hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Ausbildungsschwerpunkte

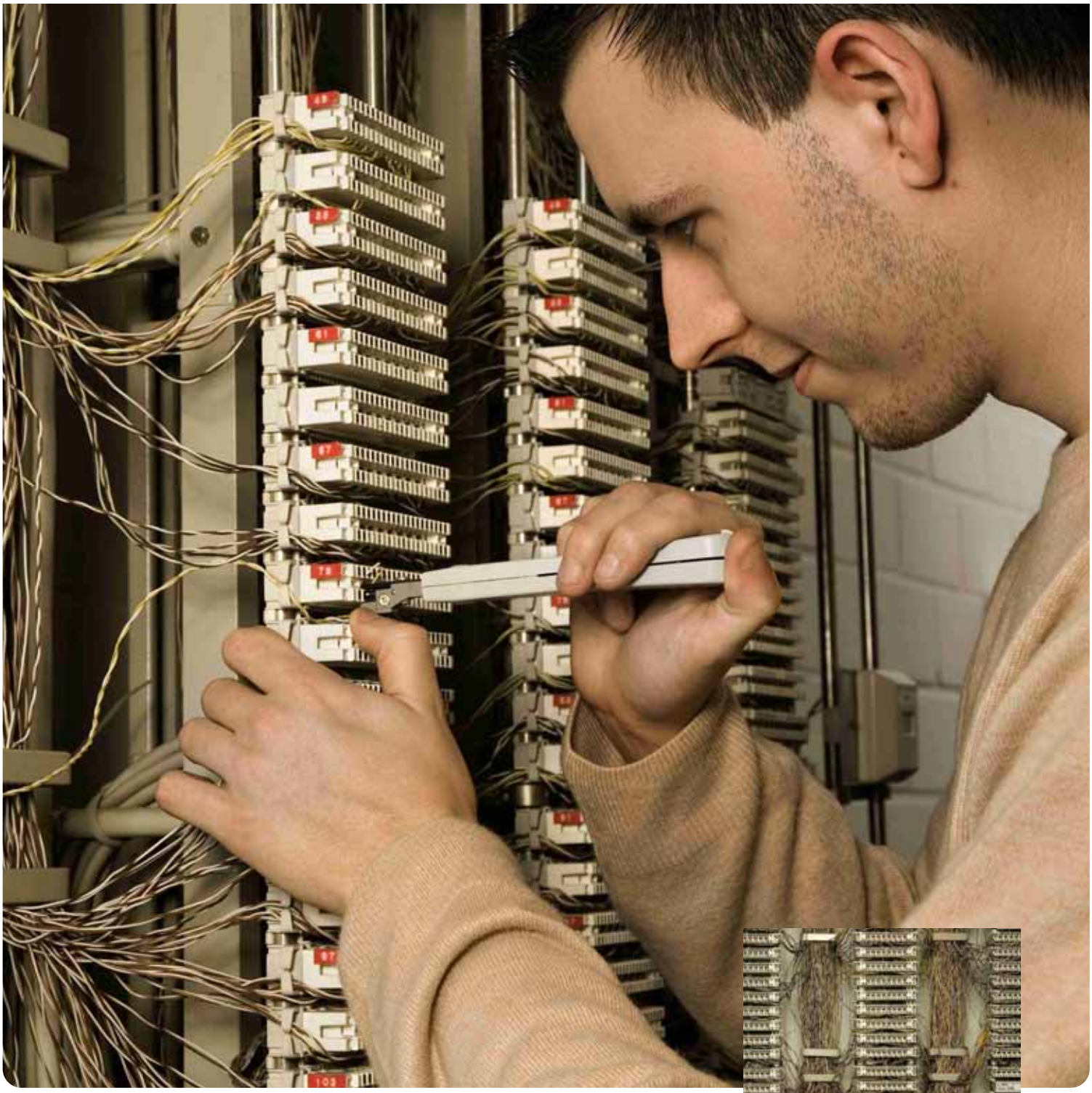
- Fertigkeiten im Tiefbau
- Gleis- und Weichenbau
- Vermessung an Gleis- und Weichenanlagen
- Metallbearbeitung
- Schweißtechnologien

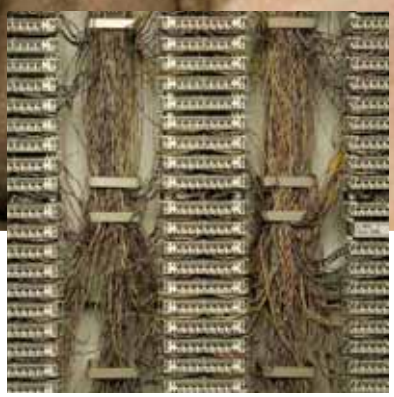
Die Ausbildung geht über drei Jahre.

Bildbeschreibungen

Großes Bild
Auszubildender beim Trennschneiden einer Eisenbahnschiene.

Kleines Bild
Schutzbrille, die zum Schweißen aufgesetzt wird.





März

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

IT-Systemelektroniker/in

Systemelektroniker/innen werden für die Planung und Installation von Systemen der Informations- und Telekommunikationstechnik einschließlich der entsprechenden Geräte, Komponenten und Netzwerke eingesetzt. Nach sorgfältiger Problemanalyse beraten sie ihre Kunden und bieten Lösungen an. Sie installieren die Hard- und Software, nehmen die Systeme in Betrieb, schulen die Kunden und beseitigen Störungen. Ein typisches Einsatzgebiet ist der technische Kundendienst von Informations- und Kommunikationsgeräten.

Vom IT-Systemelektroniker/in wird erwartet, dass sie technikbegeistert sind und systematisch arbeiten können. Fachliche Kompetenz verbindet sich eng mit Kundenorientierung. Teamfähigkeit ist notwendig, um die vielfältigen Problemstellungen lösen zu können.

Dazu wird ein anspruchsvolles und aufwändiges Ausbildungsprogramm angeboten, in dem auch die praktische Anwendung in den Datenverarbeitungs-Abteilungen der BVG vorgesehen ist.

Ausbildungsschwerpunkte

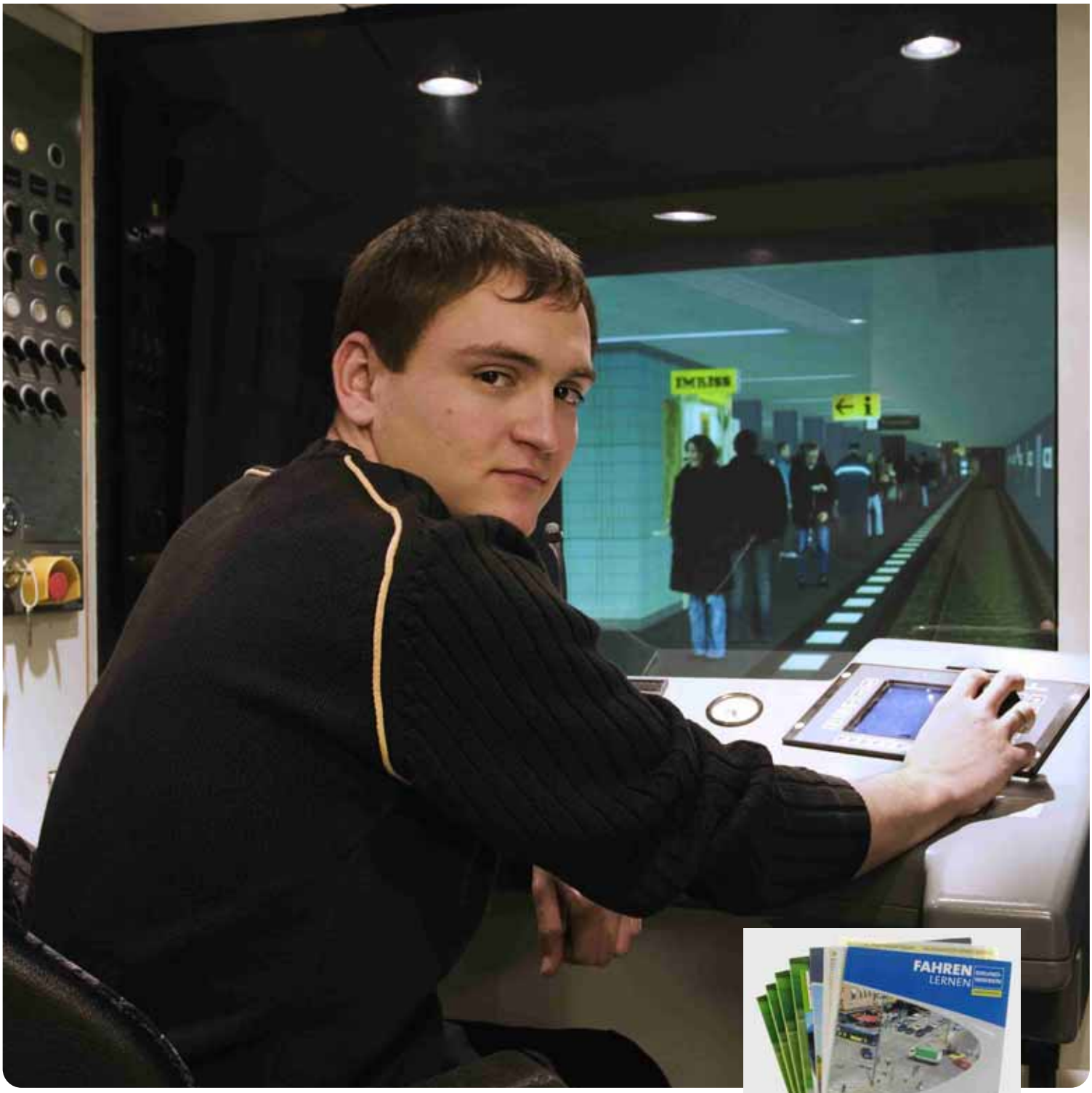
- Informations- und Telekommunikationstechnik
- Installation/Konfiguration von Hardware, Anwendungsprogrammen und Betriebssystemen
- Betreuung von IT-Systemen
- Rechnungswesen, Controlling

Die Ausbildung geht über drei Jahre.

Bildbeschreibungen

Großes Bild
Auszubildender schaltet Verbindungen an einer Telekommunikationsanlage.

Kleines Bild
Eine Telekommunikationsanlage in Nahaufnahme.



April

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			